

Christopher Vogt, MdL
Vorsitzender

Anita Klahn, MdL
Stellvertretende Vorsitzende

Oliver Kumbartzky, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Nr. XXX/ 2021
Kiel, Donnerstag, 18. März 2021

Bildung/Testkampagne Schulen

Anita Klahn: Selbsttests machen Schulen sicherer

Zur heute von Bildungsministerin Karin Prien vorgestellten Testkampagne für Schülerinnen und Schüler erklärt die stellvertretende Vorsitzende und bildungspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, Anita Klahn:

„Die Selbsttests für Schüler werden helfen, noch besser und schneller auf veränderte Lagen beim Infektionsgeschehen in den Schulen zu reagieren. Aufgrund der dynamischen Lage bei den Infektionen wird es immer wichtiger, dass wir so früh wie möglich eingreifen können, sobald sich zeigt, dass es an einer Schule eine Häufung von Infektionen gibt. So lange nicht genügend Impfdosen zur Verfügung stehen, haben wir in der Kombination mit Hygieneplänen und Tests die bestmögliche Kombination, um die Schulen und den Präsenzunterricht so sicher wie möglich zu machen. Nur, wenn wir punktuell gegensteuern können und die Maßnahmen in den betroffenen Kreisen anpassen, werden wir in der Gesamtheit am Präsenzunterricht und dem Stufenplan festhalten können.“

Jetzt wird es darauf ankommen, dass die Tests schnell geliefert werden und wir bei der Umsetzung gute Lösungen finden, die den Schulalltag nicht durcheinanderwirbeln. Nur so werden wir so viele Schüler wie möglich dazu bringen, sich testen zu lassen. Uns ist bewusst, dass die kurzfristige Umsetzung der Testkampagne eine große Herausforderung für die Schulen und alle Beteiligten ist. Wir appellieren an Schulträger und Kommunen, bei der Organisation unbürokratisch zu unterstützen.

Eine so breit angelegte Testkampagne hat es bislang noch nicht gegeben. Deshalb wäre uns wichtig, dass sie wissenschaftliche begleitet wird. Jede Erkenntnis zu den Selbsttests und zum Verbreitungsgeschehen in Schulen kann uns helfen, den Schulalltag besser zu organisieren. Wissen ist Macht, das gilt auch bei der Bekämpfung des Corona-Virus.“